

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Lokale Agenda und Umwelt am 05.07.2011

Sitzungsort: **A013**

Beginn der Sitzung um **18.00** Uhr.

Ende der Sitzung um **19.40** Uhr.

Vorsitz führte: **M. Weber**

Stimmer. Mitglieder

Boley CDU
 Dr. Dahm CDU
 Dahmen (stellv. Vors.) CDU
 Ehrenstein CDU
 Meeth CDU
 Rau, O. (SK) CDU
 Dr. Rivet (SK) CDU

Blanke SPD
 Klein SPD
 Eiben (SK) SPD

Weber (Vors.) Grüne
 Winkelmann-Strack(SK) Grüne

von Waldow (SK) FDP

Mattheis (SK) fw/bVb

Metze (SK) LINKE

Beratende Mitglieder

Spitz NABU

Verwaltung

Schiffer
 Schaaf

Schriftführer

Ohlmeyer

Gäste

Herr Reuter (SSB)
 Frau Jenke (VZ)
 Frau Bergheim (VZ)
 Frau Krause (VZ)
 Herr Plischke (STWB)

Stellv. stimmer. Mitglieder

Dr.Frantz.-Immenkeppel CDU
 Flimm (SK) CDU
 Fischer CDU
 Gerharz, F.J. CDU
 Hans CDU
 Hepp CDU
 Hosmann CDU
 Kirf CDU
 Klug CDU
 Köllejan CDU
 Küster CDU
 Pohl CDU
 Poschmann CDU
 Pütz CDU
 Rau, A. CDU
 Simons CDU
 Stilz CDU
 Vetterling CDU

Venghaus (SK) SPD
 Hinz (SK) SPD
 Riegert (SK) SPD
 Berg SPD
 Grafe SPD
 Jung, E. SPD
 Jung, H. SPD
 Dr. Petran SPD
 Richter SPD
 Vilkman SPD
 Weesbach SPD
 Weitz SPD

Dr. Tieke Grüne
 Bortlitz-Dickhoff Grüne
 Konertz Grüne
 Mäsgen Grüne
 Niclasen Grüne
 vom Hagen Grüne

Wolf (SK) FDP
 Brämer FDP
 Müller-Neimann FDP
 Pitz FDP
 Wehr FDP

Baule fw/bVb
 Bohlken fw/bVb
 Mainzer fw/bVb
 Dr. Heermann fw/bVb

Martinez (SK) LINKE
 Riedel LINKE
 Sauer LINKE

Stellv. beratende Mitglieder

von Dewitz NABU

TO.- Pkt.	Gegenstand	Vorlagen- Nr.	Seite
	A) ÖFFENTLICHER TEIL		
1	Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Lokale Agenda und Umwelt vom 24.05.2011	-	3
2	Anträge		
2.1	„Information und Bewertung des Bezugs von zertifiziertem ‘Ökostrom’ durch die Stadtwerke Brühl“ <u>hier</u> : Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 06.04.2011 <u>Bezug</u> : LkAgUmA vom 24.05.2011 <u>Referent</u> : Herr Plischke - Stadtwerke Brühl	15/07 d	4
2.2	Anträge auf Baumfällungen Ä <u>Bezug</u> : Baumfällanträge	117/90 eo	4
3	Tätigkeitsbericht 2010/11 der Verbraucher- und Umweltberatung der Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Brühl <u>Referentinnen</u> : Frau Jenke, Frau Krause - Verbraucherzentrale	-	5
4	Mitteilungen des Bürgermeisters		
4.1	Halbzeitkonferenz Lokale Agenda 21 <u>hier</u> : Mündlicher Bericht	-	5
5	Anfragen		
5.1	Erweiterung Phantasialand <u>Bezug</u> : Mündliche Anfrage des Sachkundigen Bürgers Hinz (SPD) im LkAgUmA am 05.07.2011	-	6
5.2	Anpflanzungen Südfriedhof <u>Bezug</u> : Mündliche Anfrage des Ratsherrn Dr. Dahm (CDU) im LkAgUmA am 05.07.2011	-	6
5.3	Strombezug für Hartz IV-Empfänger / Beratungen von finanzschwachen Haushalten im Bereich Energiesparen <u>Bezug</u> : Mündliche Anfrage des Sachkundigen Bürgers Winkelmann-Strack (Die Grünen) im LkAgUmA am 05.07.2011	-	6
	B.) NICHTÖFFENTLICHER TEIL		
6	Anfragen	-	6

Verhandelt:

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende Weber (Die Grünen) die Anwesenden.

Ratsherr Blanke (SPD) stellt im Namen der SPD-Ratsfraktion den Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Stellungnahme der Stadt Brühl und/oder der kommunalpolitischen Vertreter Brühls zur Vorlage 'Phantasialanderweiterung' des Regionalrates am 15.07.2011“.

Vorsitzender Weber (Die Grünen) stellt den Antrag zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: 5:6:1 abgelehnt

Beigeordneter Schiffer (Dez I) teilt mit, dass die Stadt Brühl im Rahmen des Verfahrens als Träger Öffentlicher Belange beteiligt wird. Hierzu sollte der Beschluss des Regionalrates am 15.07.2011 abgewartet werden. Da es sich um ein Planverfahren handelt, ist dann der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung zuständig.

Vorsitzende Weber (Die Grünen) teilt mit, dass folgende Ergänzungen der Tagesordnung zu berücksichtigen sind:

TOP 2.2 Anträge auf Baumfällungen

Aufnahme von weiteren Anträgen auf Fällung von Bäumen mit den Nummern **7 bis 9**. Die Begründungen liegen den Ausschussmitgliedern vor.

A.) ÖFFENTLICHER TEIL

1. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Lokale Agenda und Umwelt vom 24.05.2011

Ratsherr Dahmen (CDU) nimmt Bezug auf seine Anfrage im LkAgUmA vom 24.05.2011 unter TOP 5.2 'Anpflanzung von Bäumen'. Er bittet um Ergänzung, welche Bäume (zusätzlich) von Sponsoren finanziert worden sind, oder zum Beispiel die Baumanpflanzungen an der Bonnstraße (Schützenwiese).

Herr Reuter (SSB) sagt weitere Veranlassung zu.

Anmerkung in der Niederschrift:

Folgende Baumanpflanzungen sind zwischen **2008 und 2011** mit Geldern von Sponsoren oder Privatpersonen finanziert worden:

- Heinrich-Fetten-Platz, 1 Taschentuchbaum, Frühjahr 2008
- Denkmal Am Strauchshof, 1 Bergahorn, Herbst 2009
- KSP Von-Wied-Straße, 1 Silberahorn, Herbst 2009
- Denkmal Zum Herrengarten, 2 Rotahorne, Herbst 2009
- Radweg K 7 Freizeitwiese Süd, 17 Eschen, Herbst 2009
- Denkmal Bergstraße Heide, 4 Thüringische Säulen-Ebereschen, Winter 2009
- Kierberger Bahnhofspark, 1 Traubeneiche, Frühjahr 2010
- KSP Sophie-Scholl-Straße, 1 Vogelkirsche, Frühjahr 2010
- Partnerschaftsweg, 1 Zeder, Frühjahr 2011
- KSP Schützenstraße, 1 Feldahorn, Frühjahr 2011
- Wiese Schützenheim Bonnstr., 8 Eichen, 9 Ebereschen, 6 Japanische Nelkenkirschen, Frühjahr 2011

Gegen die Fassung der Niederschrift werden **keine** Einwände erhoben.

2. Anträge

2.1 „Information und Bewertung des Bezugs von zertifiziertem ‘Ökostrom’ durch die Stadtwerke Brühl“

hier: Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 06.04.2011

Bezug: LkAgUmA vom 24.05.2011, TOP 2.1

Referent: Herr Plischke, Stadtwerke Brühl

Vorlage-Nr.15/07d

Vorsitzender Weber (Die Grünen) begrüßt Herrn Plischke von den Stadtwerken Brühl.

Herr Plischke (Stadtwerke Brühl) berichtet ausführlich zur Thematik ‘Grüner Strom’, Stromlabel, Herkunft, Stromhandel, -beschaffung, Verträge und Zertifikate der Stadtwerke Brühl (Einkauf direkt am Kraftwerk - OTC-Markt, Tagesmengen - Spott- Markt, große Mengen - Terminmarkt / Veredlung von Strom Mittels Zertifikaten / RECS-Zertifikate / Zertifikate stellen sicher, dass der Strom in der Menge, die er in Brühl verbraucht wird, dann als Grünstrom an anderer Stelle eingespeist wird / Grundsätzlich lässt jedes Stromlabel RECS-Zertifikate zu / Strom der in Brühl verbraucht wird, kommt aus dem Braunkohlekraftwerk der RWE in Niederaußem / Zusatzverträge sichern ab, dass in der Menge, in der die Stadtwerke in Zertifikate investieren, für diesen Betrag auch in neue Kraftwerke und Instandhaltungsarbeiten reinvestiert wird (Die Verträge und eine Übersicht über Zertifikate, Siegel und Stromlabel wurden in der Sitzung an die Ausschussmitglieder verteilt)).

Nach einer längeren Diskussion u. a. zu den Punkten „Ökostromprodukte“ / Kundenneuzugänge, -abgänge / Biomassenkraftwerk Hürth / Bürgersolaranlagen / Marktpreise, Strombörse / Beschaffungsgesellschaft / Windkraftträder

dankt der Vorsitzende Weber (Die Grünen) für die ausführliche Berichterstattung und bittet weiterhin den Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt über Projekte der Stadtwerke Brühl zu informieren.

Der Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt nimmt den mündlichen Bericht der Stadtwerke Brühl zur Kenntnis.

Anmerkung in der Niederschrift:

Der Niederschrift ist beigefügt:

Das Ökostrom-Vergleichsergebnis in Brühl mit Stand 12.07.2011 (Annahme: Haushalt mit 3.400 kw/h Stromverbrauch im Jahr; Quelle: <http://www.oekostrom-mit-quetesiegel.de/>).

Zum Thema Strom-Markt / Stromhandel allgemein:

<http://strom.ideal.de/news/88-strommarkt-deutschland-von-anbietern-bis-zur-erzeugung/>

2.2 Anträge auf Baumfällungen **Ä**

Bezug: Baumfällanträge

Vorlage-Nr. 117/90 eo

Vorsitzender Weber (Die Grünen) teilt mit, dass über weitere Anträge auf Fällung von Bäumen abgestimmt werden muss. Es handelt sich um die **Nachträge Nr. 7 bis 9**. Die Begründungen liegen den Ausschussmitgliedern vor.

Vorsitzender Weber (Die Grünen) stellt folgenden **geänderten** Beschlussentwurf zur Abstimmung:

1. Der Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis und beschließt, den Fällungen zu den Punkten 1 - 3 und 8 - 9 zuzustimmen.

2. Der Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt nimmt die bereits durchgeführten Fällungen zu den Punkten 4 - 7 zur Kenntnis.

- einstimmig -

3. Tätigkeitsbericht 2010/11 der Verbraucher- und Umweltberatung der Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Brühl **Referentinnen: Frau Jenke und Frau Krause, Verbraucherzentrale**

Vorsitzender Weber (Die Grünen) begrüßt Frau Jenke, Frau Bergheim und Frau Krause von der VZ. Er bittet um Vorstellung des Tätigkeitsberichtes 2010.

Frau Jenke (VZ) bedankt sich für die Einladung und berichtet ausführlich über die Aufgaben der Verbraucherzentrale. Hauptthemen waren und sind u.a.:

Telekommunikation (Gewinnspiele, Werbung, Abo-Fallen) / Internet / Tarif- und Vertragsbedingungen / Rechtsberatungen / Beratung zu Rundfunkgebühren und Urheberrechtsverletzungen / Schuldenprävention in Schulen / Energieberatung.

Im Anschluss an diese Einführung stellt Frau Krause (VZ) die Schwerpunktt Themen der Abfall- und Umweltberatung 2010 mit Hilfe einer Powerpoint Präsentation vor:

Abfall- und Ressourcenschutz / Umwelt und Gesundheitsschutz / Klimaschutz / Aktionen / Kooperationsprojekte / Bildungsangebote.

Aktionen (Auswahl):

- Abfalltrennung an Brühler Schulen
- Komposttag und Pflanzentauschbörse
- Energiesparlampensammlung
- Uns geht's gut - Rund um Sonnenschutz
- Elektrofahrräder: die RADvolution fürs Klima?
- Ausstellung „Allergien: Besser schützen - wirksam vorbeugen“

Anmerkung in der Niederschrift:

Die Powerpoint-Folien sind der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Nach einer anschließenden Diskussion u.a. zu den Punkten: Energieberatung vor Ort / Insolvenz von Teldafax / Anzahl Kontakte, Einzugsbereich / Ökostrom-Anbieter

dankt der Vorsitzende Weber (Die Grünen) für die ausführliche Berichterstattung, die geleistete Arbeit und wünscht alles Gute für die Zukunft.

4. Mitteilungen des Bürgermeisters

4.1 Halbzeitkonferenz Lokale Agenda 21

hier: Mündlicher Bericht

Herr Schaaf (FB 61) weist noch einmal auf die Halbzeitkonferenz am **Freitag, den 08.07.2011** im Rahmen der Projektwoche „Das MEG denkt nach(haltig)“ im Medienraum des Max-Ernst-Gymnasiums hin. Auftakt ist die Verleihung des Agenda-Preises 2010 um 13.00 Uhr, Beginn der Halbzeitkonferenz um 15.00 Uhr. Alle Ausschussmitglieder sind herzlich eingeladen teilzunehmen, entsprechende Anmeldebögen können noch nach der Sitzung bei Herrn Ohlmeyer aus gefüllt werden. Die Halbzeitkonferenz wird durch ein Moderatorenteam der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. (LAG 21) geleitet.

Der Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt nimmt den mündlichen Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Anmerkung in der Niederschrift:

An der Halbzeitkonferenz Lokale Agenda 21 Brühl 'Gemeinsam Zukunft gestalten' am 08.07.2011 haben **48** Personen teilgenommen.

5. Anfragen

5.1 Erweiterung Phantasialand

Bezug: Mündliche Anfrage des Sachkundigen Bürgers Hinz (SPD) im LkAgUmA am 05.07.2011

Sachkundiger Bürger Hinz (SPD) nimmt Bezug auf einen Presseartikel in der Kölner Rundschau vom 16.04.2011. Gemäß Aussage des CDU-Fraktionsvorsitzenden im Regionalrat, Stefan Götz, haben sich die Bezirksregierung Köln, der Rhein-Erft-Kreis und das Phantasialand als Kompromiss für eine Erweiterung auf die Westvariante D geeinigt. Er fragt an, ob dies so richtig und die Stadt Brühl beteiligt worden ist.

Beigeordneter Schiffer (Dez I) führt aus, dass eine Beteiligung im Rahmen des Arbeitskreises zur Erweiterung des Phantasialandes stattgefunden hat. Die verschiedenen Varianten wurden in einem Bericht zusammengefasst (Abschlussbericht des Moderationsverfahrens) und dem Regionalrat vorgestellt. Sollte der Regionalrat am 15.07.2011 einen Erarbeitungsbeschluss herbeiführen, schließen sich die gesetzlich vorgesehenen Beteiligungen der öffentlichen Stellen und der Öffentlichkeit an.

5.2 Anpflanzungen Südfriedhof

Bezug: Mündliche Anfrage des Rats Herrn Dr. Dahm (CDU) im LkAgUmA am 05.07.2011

Ratsherr Dr. Dahm (CDU) bittet um Änderung der Sommerbepflanzung am Hochkreuz auf dem Südfriedhof.

Herr Reuter (Stadtservicebetrieb) sagt Prüfung zu.

5.3 Strombezug für Hartz IV-Empfänger / Beratungen von finanzschwachen Haushalten im Bereich Energiesparen

Bezug: Mündliche Anfrage des Sachkundigen Bürgers Winkelmann-Strack (Die Grünen) im LkAgUmA am 05.07.2011

Sachkundiger Bürger Winkelmann-Strack (Die Grünen) nimmt Bezug auf die Ratssitzung vom 06.06.2011, TOP 10. 2. und den vor einiger Zeit gestellten Antrag zu Energieberatungen finanzschwacher Haushalte. Er bittet um Mitteilung des Sachstandes.

Beigeordneter Schiffer (Dez I) sagt schriftliche Beantwortung zu.
